

Freunde Toni Leutwiler-Musik

Toni Leutwiler jun., Tägernastrasse 2
Tel. +41 55 210 55 06, Handy +41 79 714 26 84

8645 Rapperswil-Jona, 04.01.2018

info@toni-leutwiler.ch
www.toni-leutwiler.ch



Toni Leutwiler (Pseudonym Tom Wyler / 31.10.1923 – 18.03.2009)

Geiger, Pianist, Organist, Saxophonist, Akkordeonist, Komponist, Arrangeur, Dirigent, Musiklehrer und Musikschulleiter

Toni Leutwiler hatte als Komponist und als Arrangeur grossen internationalen Erfolg! In den 60er Jahren befand er sich auf dem Höhepunkt seiner beruflichen Laufbahn. Im Zeitraum von etwa 20 Jahren komponierte und arrangierte er rund 2000 Werke vor allem für gehobene Unterhaltungsmusik, inspiriert durch die rhythmischen Eigenarten von Swing und Jazz, welche die amerikanischen Besatzungstruppen damals nach Europa brachten. Seine Auftraggeber für Kompositionen und spezielle Bearbeitungen waren 45 Radioorchester in 22 Ländern!

Typisch für seine Musik ist:

- Er war einer der Wegbereiter für den Einzug des Jazz in die Unterhaltungsmusik in Europa.
- Als Auftragskomponist und Arrangeur gelang ihm sehr erfolgreich der Brückenschlag zwischen klassischer, symphonischer Musik, Jazz, Schlager, Unterhaltungs- und Volksmusik!
- Er gehörte zu den ersten Komponisten und Arrangeuren, welche aussergewöhnliche Experimente machten mit Halleffekten, Playback, Stereophonie (erste Stereoaufnahme am Schweizer Radio), doppelter Geschwindigkeit, 4- und 8-Spur-Aufnahmen, speziellen Soloinstrumenten, Klatschen, Pfeifen, Gitarre und verschiedensten Perkussionen in Radio-Orchestern von ganz Europa! Seine Lieder hatten grossen Erfolg mit den Interpretationen durch die Tenöre Fritz Wunderlich (1957) und Jay Alexander (2017).
- Seine Musik wurde und wird heute auch noch gespielt von Solisten, kleinen Formationen, Salonorchestern, Blasmusiken, Tanzmusiken, Akkordeon-Orchestern, Jazzband und Symphonie-Orchestern.

Stationen aus seinem Musiker-Leben:

- Mit 3 Jahren spielt er bereits Mundharmonika, ab 6 Jahren Geige, mit 13 singt er als Sopran mit den Wiener Sängerknaben, später spielt er auch noch Klavier, Orgel, Saxophon, Akkordeon und Hammond-Orgel.
- 1936 – 1944 Konservatorium Zürich: Ausbildung und Abschluss in Violine und Klavier. Swing und Jazz war damals am Konsi noch absolut verboten, aber seine Jazzband spielte am Konsiball!
- 1944 – 1952 Orchestergeiger und Solist im Kurtheater Baden, beim Musikkollegium Winterthur, beim Berner Symphonie-Orchester und an den Musikfestwochen in Luzern.
- 1946 – 1952 Radio Studio Bern: «Beliebte Melodien auf neue Art mit dem Streichorchester Toni Leutwiler» und später «Toni Leutwiler präsentiert seine neuesten Arrangements» (damals wie eine Art Hitparade). Bei der Ausstrahlung der ersten Sendung am 27.06.1946 war er erst 23-jährig!
- 1952 – 1956 Radio Genève: «Grande Jazz Symphonique» des Orchestre de la Suisse Romande als Dirigent, Komponist und Arrangeur. Mit 29 Jahren dirigierte er ein internationales 50 Mann-Spitzenorchester!
- 1956 – 1975 Selbständiger Komponist, Arrangeur und Dirigent! Millionen von begeisterten Radiohörern!
- 1975 – 1988 Leiter einer Heimorgelschule in Bern, Lehrer für e-Orgel mit 50 Schülern und Autor von 32 neuartigen Musiklehrheften mit 300 Arrangements für elektronische Orgeln.
- Am 18. März 2009 stirbt Toni Leutwiler in Zollikofen bei Bern.
- 2003: Angelina Leutwiler, die Witwe von Toni Leutwiler, übergibt den ganzen musikalischen Nachlass (Partituren, Notenhefte, Schallplatten, Tonbänder, CDs und Dokumentationen) als Dauerleihgabe dem Leihnotenarchiv des Orchesters Reto Parolari (siehe www.leihnoten.ch).
- 31.12.2016: Die Erbgemeinschaft A. Leutwiler (Toni, Hans Peter, Walter, Niklaus und Martin Leutwiler) überträgt den ganzen musikalischen Nachlass (das Archiv und sämtliche Urheberrechte) an den Toni Leutwiler-Werken an den Verein „Freunde Toni Leutwiler-Musik“.
- 01.01.2017: Der Verein „Freunde Toni Leutwiler-Musik“ wird gegründet. Er verwaltet den ganzen musikalischen Nachlass und setzt sich für die Förderung der Toni Leutwiler-Musik ein, um sie für die Nachwelt zu erhalten. Informationen über Anlässe mit Toni Leutwiler-Musik, Musikbeispiele, die Biographie, das Werkverzeichnis und die Verzeichnisse der CDs, Schalplatten, Tonbänder und Notenhefte sind unter www.toni-leutwiler.ch. Kontaktmail zum Verein „Freunde Toni Leutwiler-Musik“: info@toni-leutwiler.ch.
- Weitere Informationen über Toni Leutwiler und seine Musik finden Sie im [Wikipedia-Artikel](#), in der [Schweizer Nationalphonotek](#), in der [Deutschen Nationalbibliothek](#) und in der Werkdatenbank der [SUISA](#).

Gemäss SUISA-Abrechnungen von 2014, 2015, 2016 und 2017 wurden und werden die Werke von Toni Leutwiler 50 - 70 Jahre nach dem Komponieren immer noch in der Schweiz (vor allem von der Musikwelle), aber auch in Australien, USA, Deutschland, Frankreich, Holland, Österreich, Belgien, Italien, Schweden, Norwegen, Dänemark, Grossbritannien, Spanien, Polen, Luxemburg, Hongkong, Singapur, Taiwan, Japan, Rumänien, Irland und sogar in Vietnam aufgeführt sowie tausendfach über das Internet heruntergeladen (Apple-M, iTunes, G-Play und Spotify)!

2017: 39 Werke von Toni Leutwiler wurden weltweit 29'977x verwendet!

Freunde Toni Leutwiler-Musik

Werkverzeichnis von Toni Leutwiler (Kompositionen und Arrangements) per 31.12.2017

Die aktuelle Version umfasst, soweit bekannt:

- 625 erfasste Werke (336 Kompositionen und 289 Arrangements) - Total 1'059 Titel und über 3'890 Partitur Seiten. Gemäss seiner Autobiographie hat Toni Leutwiler rund 2000 Titel geschaffen!
- 483 davon sind bei der SUIZA registriert (6 davon unter dem Pseudonym Tom Wyler)
- 24 veröffentlichte CD mit 62 Kompositionen
- 41 veröffentlichte Schallplatten mit 59 Kompositionen
- 33 veröffentlichte Notenhefte mit 424 Kompositionen und Arrangements
- 108 Anlässe mit Konzert-, Film-, Radio- und TV-Produktionen mit 211 aufgeführten Kompositionen und Arrangements

Hier der Link dazu: www.toni-leutwiler.ch

Toni Leutwiler-Werke im Leihnoten-Archiv vom Orchester Reto Parolari in Winterthur

- 177 Notenmappen mit Partituren und Instrumenten-Stimmen von 289 Titeln (Kompositionen)
- 51 CDs mit 346 Kompositionen und Arrangements
- 22 Tonbänder (Aufnahmen von Toni Leutwiler und Kopien von Studiobändern)
- 41 Schallplatten mit 59 Kompositionen
- 33 Notenalben mit 424 Kompositionen und Arrangements
- Autobiographie „Abenteuer Musik“ von Toni Leutwiler
- 268 Titel, welche bereits schon im Leihnotenarchiv ORP waren.

Hier der Link dazu: www.leihnoten.ch

Toni Leutwiler-Werke im Musikarchiv der Deutschen Nationalbibliothek in Frankfurt und Leipzig

- 74 Titel (Autobiographie, Homepage und 65 Leutwiler-Kompositionen zum Ausleihen oder Kaufen)

Hier der Link dazu: www.dnb.de

Toni Leutwiler-Werke bei der «Schweizerischen Nationalphonothek» in Lugano

- 49 Datensätze (Schallplatten, CDs, Tonbänder, Konzertaufnahmen und historische Tondokumente) archiviert sind.

Hier der Link dazu: www.fonoteca.ch.

Toni Leutwiler-Werke im "Recorded Repertory" von Dr. Allan B. Ho, Universität Edwardsville (Southern Illinois, USA)

- 8 Kompositionen für Klavier und Orchester («Claudia», «Concert für Klavier, Jazz- und Symphonie-Orchester», «Concerto nostalgico», «Feiertag», «Fidel und heiter», «Nocturne für Klavier, Streichorchester und Harfe», «Romantische Phantasie» und «Verträumter Fjord»)

Hier der Link dazu: www.siu.edu/~aho/discography/Discography.pdf